KLIMAFIT LEBEN AN DER U1

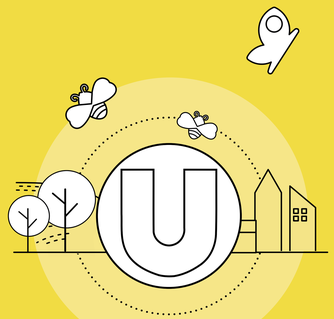
15 Minuten in die Innenstadt, 15 Sekunden in die Natur

DIE AUSSTELLUNG

zum städtebaulichen Leitbild Kurbadstraße

Ab 6. April 2022

Südlich des Kurparks, am Gelände des ehemaligen Kurmittelhauses und der Kurpension, haben sich seit der Verlängerung der U-Bahn-Linie U1 die Rahmenbedingungen der Stadtentwicklung grundlegend geändert. Wo wir heute vor allem versiegelte Verkehrsflächen und Relikte des ehemaligen Kurzentrums finden, liegt ein Standort, der mit der U1-Anbindung, der unmittelbaren Nähe zur Therme Wien und der Lage im Grünen zu den besten in ganz Wien zählt: 15 Minuten in die Innenstadt, 15 Sekunden in die Natur. Von diesen Qualitäten leitet sich das nun vorliegende Leitbild ab.



Unter Einbeziehung der Rückmeldungen aus dem Dialogprozess zum Stadtteilentwicklungskonzept (SEK) für den Südraum Favoriten wurden das Grün- und Freiraum-, Bebauungs- und Mobilitätskonzept überarbeitet. Im Rahmen dieser Ausstellung möchten wir Ihnen die Inhalte nun vorstellen.

Impressum

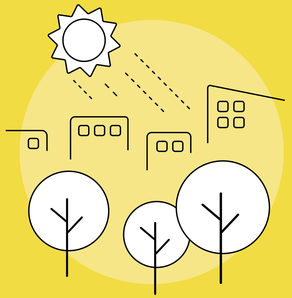
Auftraggeberin:	Stadt Wien – Stadtteilplanung und Flächenwidmung
Planung:	DnD Landschaftsplanung ZT KG, M&S Architekten ZT GmbH, SUPERBLOCK Ziviltechniker GmbH, architekten gerner und partner zt gmbh, Rosinak & Partner ZT GmbH
Ausstellungsgestaltung:	Raumposition. Scheuvens | Allmeier | Ziegler OG

Stadt Wien | Stadtteilplanung und Flächenwidmung

wohnfonds_wien – fonds für wohnbau und stadterneuerung | Für die Stadt Wien

WSE – ein unternehmen der wienholding

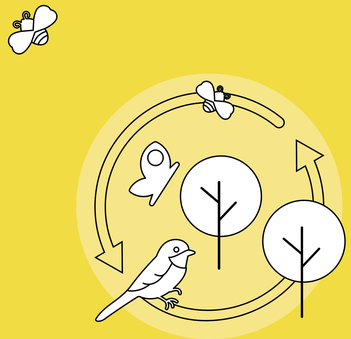
Grünraum



Klimafit gebaut

Der Gebäudesektor ist für ein Drittel der klimaschädlichen Emissionen weltweit verantwortlich. Um das besonders große Potenzial zu nutzen, um hier klimawirksame Maßnahmen zu setzen, stellt die Stadt Wien hohe Anforderungen in Sachen Klimaschutz und Ressourcenschonung, gerade auch im Neubau.

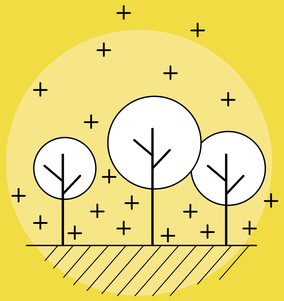
Auch im Quartier an der Kurbadstraße steht die ökologische Qualität an vorderster Stelle. Kluge Oberflächengestaltung und grüne versickerungsfähige Dächer saugen Regenwasser wie ein Schwamm auf und kühlen damit die Stadt. Eine saubere Energieversorgung mittels Fernwärme, Photovoltaik und weiterer erneuerbarer Quellen ist Grundvoraussetzung. Die Bauweise ermöglicht so eine nachhaltige Nutzung – und damit ein Leben im Einklang mit unseren natürlichen Ressourcen.



Biodiversität

Bald summt, brummt und zwitschert es noch mehr in Oberlaa. Auf den begrünten Dächern entstehen unterschiedliche Biotope.

Diese bieten einen idealen Lebensraum für eine große Vielfalt an Arten – von Schmetterlingen und Bienen, über Mehlschwalben bis zu Turmfalken und Fledermäusen. Aber nicht nur Tier-, auch Pflanzenarten werden angesiedelt. Diverse Zier- und Nutzpflanzen begrünen die Fassaden und Dächer der Gebäude und tragen so zu einem angenehmen, kühlen Stadtklima bei.

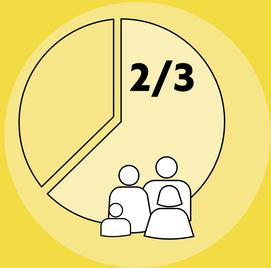


Entsiegelung

Derzeit besteht das Planungsgebiet hauptsächlich aus grauen, versiegelten Verkehrsflächen und Parkplätzen.

Die Hälfte des Wohngebiets wird in Zukunft unversiegelt sein, das ist mehr als heute. Viel Grünraum und begrünte Gebäude ersetzen den Asphalt. So kann der Boden mehr Regenwasser speichern und damit im Sommer nicht nur die Bäume gesund halten, sondern auch die gesamte Umgebung wie eine natürliche Klimaanlage kühlen.

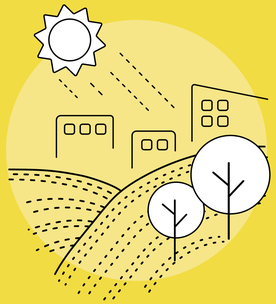
Lebensraum



Leistbares Wohnen

Der soziale Wohnbau ist eine der Säulen der hervorragenden Lebensqualität der Stadt und macht Wien nicht nur seit jeher zur Pionierin, sondern zu einer der lebenswertesten Städte der ganzen Welt.

Qualitätssicherung wird im geförderten Wohnbau großgeschrieben. Jedes Projekt wird auf Ausgewogenheit der 4-Säulen „Ökonomie, Soziale Nachhaltigkeit, Architektur und Ökologie“ überprüft. Zwei Drittel geförderter Wohnbau sind ein klares Bekenntnis der Stadt, dass lebenswertes Wohnen im neuen Quartier an der Kurbadstraße für alle leistbar sein wird. Dabei sind neben klassisch geförderten Wohnungen auch neue Gemeinde-wohnungen geplant. Mit dem Programm „Gemeindewohnungen NEU“ fördert die Stadt die soziale und kulturelle Durchmischung und macht das Quartier – so wie ganz Wien – gerecht, divers und menschlich.



Sensible Architektur

Die Stadt Wien legt im Quartier an der Kurbadstraße besonderen Wert auf das bestehende Landschaftsbild und die Nachbarschaftskultur vor Ort.

So wurden die Gebäudehöhen behutsam angepasst und Fassaden mit viel Grün geplant, um sich gut in die Umgebung des Kurparks und der umliegenden Natur mit Weinbergen, Feldern und Wiesen einzugliedern. Auch der direkte Zugang zum Park bleibt für alle Bewohner*innen Oberlaas erhalten und wird durch das attraktive Quartier sogar aufgewertet.

Belebt die Nachbarschaft

Alle wichtigen Orte des Alltags in Geh-Distanz: Am Heimweg von der U-Bahn-Station die Kinder von der Nachmittagsbetreuung abholen, kurz am wöchentlichen Dorfmarkt lokale Produkte einkaufen, daheim alles abladen und dann auf den Spielplatz, in den Park oder in der Konditorei eine Nachmittagsjause genießen.

Das sorgt für ein lebendiges Miteinander, eine gute Nachbarschaft und wertet die gesamte Umgebung auf – nicht nur für die Bewohner*innen, sondern für alle Menschen, die in Oberlaa leben, arbeiten oder zu Besuch sind.

Erholungsraum

Aktive und saubere Mobilität

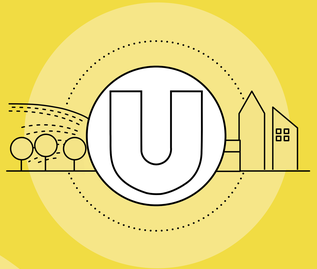
Sichere Wege für die Kinder, kaum Straßenverkehr und saubere Luft: Eine verkehrsberuhigte Wohngegend steigert die Lebensqualität umgehend.

So verbinden attraktive, begrünte Wege alle wichtigen Orte des Stadtteils und laden zum zu Fuß gehen und Fahrradfahren ein. Auch das Radwegenetz wird weiter ausgebaut und eine neue Buslinie ist angedacht. Für all jene, die dennoch aufs Auto angewiesen sind, wird es nahegelegene Mobility-Points geben, bei denen unkompliziert ein Auto oder ein Lastenrad ausgeborgt werden kann sowie unterirdische Sammelgaragen für private PKW. So bleiben die Straßenräume frei für aktive Mobilität, Begrünung und eine lebendige Nachbarschaft.

Gesundheits- und Freizeit-Oase

Morgens eine Runde im Grünen joggen, abends in die Sauna und am Wochenende mit der Familie in den Klettergarten oder mit Freunden auf den Tennisplatz?

Das Quartier an der Kurbadstraße bietet eine wienweit einzigartige Auswahl an Entspannungs-, Gesundheits- und Freizeitmöglichkeiten in Gehdistanz. Fußläufig erreichbar sind außerdem Tennis-, Fußball- und Volleyballplätze.



Naturnah mit City-Anbindung

15 Minuten in die Innenstadt, 15 Sekunden in die Natur: Das Quartier an der Kurbadstraße verbindet das Beste aus Stadt- und Grünlage.

Der Kurpark Oberlaa befindet sich mit seinen Teichen, allerlei Gärten, Spielplätzen und Sportangeboten direkt vor der Haustür. Auch der Laaer Wald und die südlichen Weinberge Wiens liegen in unmittelbarer Umgebung des Wohngebiets. Mit dem direkten Anschluss an die U1 ist aber nicht nur das Grüne, sondern genauso die Oper, der Stephansplatz oder die Mariahilfer Straße einen Katzensprung entfernt. Auch Hauptbahnhof und Flughafen sind in wenigen Minuten erreichbar.